



# Gemeinde NEUHAUSEN

IM ENZKREIS



Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuhausen im Enzkreis

Donnerstag, 08. August 2024



## Herzliche Einladung zur Campingkirche in Schellbronn

Nähere Informationen unter  
[Campingkirche-Baden.de](http://Campingkirche-Baden.de)



## Sonntagswanderung zum Kuppelzen

18. August 2024, 10.00 Uhr  
Treffpunkt Friedhof Neuhausen



## Ehrungsabend der Gemeinde

12. September 2024, 18:00 Uhr  
Schwarzwaldhalle



## Feuerlöchertraining

14. September 2024  
Feuerwehrhaus Neuhausen



FREIZEIT  
WELLEN  
BAD  
SCHELLBRONN

*Badespaß  
auf der Höhe!*

- Beheiztes Wellenbecken und Schwimmbecken mit Massagedüsen
- separates Kinderbecken mit Beschattung
- vielseitiger Sport- und Kinderspielbereich
- weiträumige Grünanlage
- Freibadkiosk mit Terrasse



**Bis einschließlich Freitag, 9. August 2024 ist das  
Freizeitwellenbad Schellbronn  
täglich von 13:00 – 20:00 Uhr geöffnet.**

**Ab Samstag, 10. August 2024 gelten wieder die regulären  
Öffnungszeiten.**

**Täglich von 09:00 Uhr bis 20:00 Uhr  
Mittwochs von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr**

**Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihren  
Besuch!**

# QUALITÄTserfassung

## im Bereich der Ortsmitte Neuhausen

Das Land Baden-Württemberg hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2030 deutlich mehr lebendige und verkehrsberuhigte Ortsmiten, Teilorte oder Stadtteilzentren in Baden-Württemberg zu schaffen.

Im Rahmen des Projekts „Lebendige und verkehrsberuhigte Ortsmiten für Baden-Württemberg“ des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg machen wir uns als Gemeinde auf den Weg zur lebendigen und verkehrsberuhigten Ortsmitte im Ortsteil Neuhausen! Unser Ziel: Wir wollen Raum für Begegnung ermöglichen, eine höhere Aufenthaltsqualität bieten und ausreichend Platz für alle Verkehrsteilnehmenden schaffen. Das betrifft insbesondere Fußgänger/innen und Radfahrende.

Lebendige und verkehrsberuhigte Ortsmiten bieten allen eine höhere Lebensqualität und ermöglichen Begegnung und Austausch. Wo stehen wir auf dem Weg dorthin? Und was kann zukünftig getan werden, um die Gemeinde Neuhausen für die Verkehrsteilnehmenden aufzuwerten? Um dies herauszufinden, nutzen wir als Gemeinde die Angebote des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg und stellen uns der Frage: Was können wir bei uns vor Ort verbessern und welche Herausforderungen gibt es?

Mit Hilfe von Fachbüros betrachten wir im Rahmen der kostenfreien Qualitätserfassung des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg in den nächsten Wochen sowohl die aktuelle Verkehrssituation vor Ort und erhalten im Anschluss konkrete Handlungsempfehlungen für zukünftige Maßnahmen entlang der Pforzheimer Straße. Anschließend steht eine gute Basis für das im Jahr 2026 geplante Vorhaben „Sanierung OD Neuhausen“ zur Verfügung.

Eine erste Begehung des Bereichs durch die Gemeinde Neuhausen und KIRN Ingenieure fand bereits statt. Das Ingenieurbüro begleitet im Anschluss an die Qualitätserfassung die Umsetzung der vom Gemeinderat beschlossenen Maßnahmen und übernimmt die Bauleitung für die Sanierung der Ortsdurchfahrt.



(v.l.n.r Dr. Sabine Wagner, Lee-Ann Rakowski, Stephan Banschbach (Gemeinde Neuhausen) & Tobias Rau von KIRN Ingenieure)

Nun freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass noch in diesem Monat die Verbesserungsmöglichkeiten der Verkehrssituation im Ortsteil Neuhausen durch Expertinnen und Experten der Pesch Partner Architektur Stadtplanung GmbH im Rahmen der Qualitätserfassung analysiert werden. Im Rahmen der Qualitätserfassung wird der Bereich ab der Pforzheimer Straße 70 bis zur Kreuzung Pforzheimer Straße/Calwer Straße näher betrachtet. Über die Ergebnisse und das weitere Vorgehen werden wir Sie wieder informieren.

Weitere Infos zu dem Programm lebendige und verkehrsberuhigte Ortsmiten des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg finden Sie hier:



## Kinderferientage 2024 in der Theaterschachtel



In der Theaterschachtel herrschte in der vergangenen Woche reges Treiben! Beim Kinderprogramm drehte sich alles um Schauspiel und Spaß. Am Mittwoch waren 16 aufgeweckte Sechs- bis Achtjährige dabei, am Donnerstag acht neugierige Neun- bis Zwölfjährige. Um 10 Uhr startete der Tag mit Aufwärmübungen. Die Kinder lernten spielerisch die Grundlagen des Theaterspielens: aufmerksam zu sein, Respekt zu zeigen und sich auf die anderen einzulassen. Die Jüngeren flitzten durch den Raum, begrüßten sich auf unterschiedliche Weise und stellten verschiedene Emotionen dar. Eine besondere Herausforderung war das gemeinsame Hochzählen in zufälliger Reihenfolge. Der Höhepunkt: Eine Gruppenübung mit einem elastischen Lycra-Band, bei der die Kinder Balance und Teamwork übten. Zum Abschluss durften alle zum ersten Mal Bühnenluft schnuppern und sich gegenseitig ihre Träume vorstellen.



Auch die Älteren begannen mit dem Raumlauf – einer der klassischen Theaterübungen – und Konzentrationsspielen. So fit wie sie waren, ging es schnell mit Improtheater weiter. Beim Filme- und Serien-Raten hatten alle großen Spaß. Anschließend zeigten die Jugendlichen aus dem Bauch heraus ein Standbild mit kurzem Text und machten sich damit bereit für einen kreativen Nachmittag.



Gestärkt durch Spaghetti mit Tomatensoße, ging es nach dem Mittagessen für beide Gruppen an die Arbeit: Die Jüngeren beschäftigen sich mit der Frage: „Wer bin ich?“ und schlüpfen in ihre Lieblingstierrollen. Die Älteren entwickelten ein eigenes Krimistück inklusive Mord an der U-Bahn-Station Brooklyn in New York..

All das diente der Vorbereitung auf den Auftritt beim Sommerfest des Fördervereins am Sonntag, an dem sie Familie und Freunden ihr neu erworbenes schauspielerisches Können präsentiert haben. Der Auftritt war ein großer Erfolg: zahlreiche Besucherinnen und Besucher des Sommerfestes begeisterten sich für die beiden Theaterstücke und applaudierten den jungen Schauspielerinnen und Schauspielern lautstark.



## Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 07234/9510-0  
 Fax: 07234/9510-50  
 Internet: www.neuhausen-enzkreis.de  
 E-Mail: mail@neuhausen-enzkreis.de  
 Adresse: Pforzheimer Str. 20,  
 75242 Neuhausen

**Sprechzeiten:**  
 Montag - Freitag  
 Donnerstagnachmittag

08.00 Uhr – 12.00 Uhr  
 14.00 Uhr – 18.30 Uhr

### Ihre Ansprechpartner:

Zimmer	Bereich	Name	Durchwahl	E-Mail
07 (OG)	Bürgermeisterin	Dr. Sabine Wagner	9510-10	wagner@neuhausen-enzkreis.de
08 (OG)	Stabsstelle			
	Bürgerschaftliches Engagement, Hallenvermietung	Melanie Sachs	9510-11	sachs@neuhausen-enzkreis.de
	Digitalisierung	Ute Kasper	9510-12	kasper@neuhausen-enzkreis.de
05 (EG)	Leiter Hauptamt/Bauamt	Joachim Lutz	9510-20	lutz@neuhausen-enzkreis.de
06 (EG)	Ordnungsamt, Verkehrswesen, stellv. Leiterin Hauptamt	Lee-Ann Rakowski	9510-21	rakowski@neuhausen-enzkreis.de
(EG)	Geschäftsstelle Gemeinderat	Kathrin Graze	9510-22	graze@neuhausen-enzkreis.de
01 (EG)	Melde-/Gewerbe-/Passamt/ Fundbüro	Beate Ostenrieder	9510-13	meldeamt@neuhausen-enzkreis.de
02 (EG)	Standesamt/Versicherungsamt/ Friedhofswesen	Andrea Volkert Nicole Volz	9510-23 9510-26	standesamt@neuhausen-enzkreis.de standesamt@neuhausen-enzkreis.de
03 (EG)	Grundbucheinsichtsstelle/ Bauanträge	Nora Voll Johanna Ehringer	9510-25 9510-27	bauamt@neuhausen-enzkreis.de
16 (DG)	Leiter Kämmerei	Ralf Hildinger	9510-34	hildinger@neuhausen-enzkreis.de
15 (DG)	stellv. Leiter Kämmerei	Simon Röderer	9510-42	roederer@neuhausen-enzkreis.de
11 (OG)	Grundsteuer	Jürgen Hermann Heike Schmidt	9510-31	hermann@neuhausen-enzkreis.de schmidt@neuhausen-enzkreis.de
10 (OG)	Gemeindekasse/Gebühren	Nicole Waldhauer	9510-32	waldhauer@neuhausen-enzkreis.de
12 (OG)	Personalamt/Hundesteuer/ Wasser/Abwasser	Katja Röhl	9510-33	roehl@neuhausen-enzkreis.de
Aschengasse 11	Leiter Hoch- und Tiefbau	Stephan Banschbach	9510-24	banschbach@neuhausen-enzkreis.de
Aschengasse 11	Leiter Bauhof	Wolfgang Ochs	942800 oder 0162 2689132	bauhof@neuhausen-enzkreis.de
	Wasser	Dominic Nikolaus	0176 5656532	
	Leiter Gebäudeunterhaltung	Tobias Sayle	0172 7183401	gebaeudeunterhaltung@neuhausen-enzkreis.de
Bereitschaftsdienst Bauhof außerhalb der üblichen Dienstzeiten				
Störungen Wasserversorgungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten			0172 7183265	
Freibadweg 2	Leiter Freibad	Steffen Busch	1277	
	Polizeiposten Tiefenbronn		4248	
	Forstdienststelle Landratsamt Enzkreis	Felix Ost	0172 7112162	felix.ost@enzkreis.de
	Gesamtleitung Kindergarten	Lolita Sabisch Carolin Duczek	9467401 9483509	KiTa-Gesamtleitung@neuhausen-enzkreis.de

## Wichtige Telefonnummern IM NOTFALL

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarztwagen	112
Polizei	110
Polizeiposten Tiefenbronn	07234 4248
Notfallpraxis im Siloah St. Trudpert Klinikum und Helios Klinikum	116 117
Krankentransport sitzend/liegend	19222 mit dem Handy 07231
Störungsstelle Strom – Stadtwerke Pforzheim	0800 797 39-3837
Störungsstelle Gas - Stadtwerke Pforzheim	0800 797 39-3837
Störungsstelle Wasser - Netze BW	07051 790345249



## Amtliche Bekanntmachungen



### Neue Mülltonnen auf den Friedhöfen

Seit dieser Woche haben wir auf allen unseren Friedhöfen neue Mülltonnen. Diese sind ausschließlich für Verpackungsmüll. Weiterhin haben wir vereinzelt Biotonnen für kompostierbare Abfälle aufgestellt.

Die Tonnen sind ausschließlich für Abfälle vorgesehen, die im Zusammenhang mit der Grabpflege anfallen. Wir bitten um Beachtung!



### Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung  
des Landratsamtes Enzkreis

Weitere Presseinfos und Veranstaltungen des Landratsamtes Enzkreis finden Sie unter [www.enzkreis.de/Kreis-Verwaltung/Aktuelles](http://www.enzkreis.de/Kreis-Verwaltung/Aktuelles)

## Am Sonntag, 25. August: HAV Mühlacker und Schwäbischer Albverein laden zu Wanderung und Weinverkostung beim Elfinger Berghaus ein

Mit einer besonderen Kombination von Wanderung und Weinverkostung wartet der Historisch-Archäologische Verein Mühlacker in Kooperation mit Schwäbischem Albverein am Sonntag, 25. August auf:

Ausgehend vom Bahnhof Mühlacker um 10:30 Uhr oder direkt zum Abmarsch um 10:45 Uhr ab der S-Bahn-Haltestelle Ölbronn bieten die beiden



Foto: Manfred Rapp

Vereine eine Wanderung wahlweise zum rund 11 Kilometer entfernten Elfingerberg nach Maulbronn oder zurück zum Ausgangspunkt in Mühlacker mit rund 18 Kilometer Strecke an. Unterwegs werden interessante Informationen zur Genese der Kulturlandschaft mit ihren uralten Dörfern (manche längst abgegangen), mit besten Weinbergen, einer früheren Seenlandschaft und dem geheimnisvollen Landgraben vermittelt. Die Strecke verläuft teilweise auf schmalen Fußpfaden und erfordert daher Trittsicherheit wie auch Kondition. Im ehemaligen Elfinger Berghaus erwartet die Teilnehmenden eine Bewirtung mit Ausschank der Hofkammer-Kellerei-Weine, wie beispielsweise der „Rebe Royal“.

Zur Anmeldung und für weitere Infos zu Kosten für Bahnfahrt und Bewirtung steht Manfred Rapp unter Telefon 07041 45026 oder per E-Mail an [NaturkostGruenesBlatt@web.de](mailto:NaturkostGruenesBlatt@web.de) gerne zur Verfügung.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter [www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/](http://www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/)

## Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxen

Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum  
Wilferdinger Straße 67, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do. 19 – 22 Uhr

Mi., Fr. 16 – 22 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2–6, 75175 Pforzheim, Tel. 116 117

(Telefonische Terminabsprache sinnvoll)

Öffnungszeiten

Mi. 15 – 20 Uhr

Fr. 16 – 20 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Weitere ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter:

[www.notfallpraxis-pforzheim.de](http://www.notfallpraxis-pforzheim.de)

Notruf der Integrierten Leitstelle des DRK Pforzheim und den Enzkreis e. V. (Berufsfeuerwehr und DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.) lautet 112 (Euronotruf)

Bei Krankentransporten sitzend/liegend lautet die Servicenummer 19 222 mit dem Handy: Vorwahl 07231.

### Zahnärztlicher Notfalldienst der Zahnärztekammer

Die für die Wochenenden und Feiertage für den Notdienst eingeteilten Zahnärzte sind bei der Zahnärztekammer unter der Rufnummer 0761 - 120 120 00 zu erfragen.

### Wochenenddienst der Apotheken

#### Samstag, 10. August 2024

Schwarzwald-Apotheke Schömberg, Lindenstr. 22  
75328 Schömberg, Tel. 07084 - 69 00

Center Apotheke, Wilhelm-Becker-Str. 15  
75179 Pforzheim, Tel. 07231 - 4 43 94 33

#### Sonntag, 11. August 2024

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Liebenzeller Str. 30  
75365 Calw, Tel. 07051 - 5 14 44

Stadt-Apotheke Pforzheim, Westliche-Karl-Friedrich-Str. 23  
75172 Pforzheim, Tel. 07231 - 1543600

### Impressum:

**Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuhausen**

**Herausgeber:**

Gemeindeverwaltung Neuhausen

**Druck & Verlag:**

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Redaktion:**

Verantwortlich für den amtlichen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Dr. Sabine Wagner, Pforzheimer Straße 20, 75242 Neuhausen oder ihr Vertreter im Amt. Telefon 7234 9510-14, Fax 07234 9510-50, E-Mail: [mail@neuhausen-enzkreis.de](mailto:mail@neuhausen-enzkreis.de)

Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Redaktionsschluss: Montags 23.59 Uhr (wenn nicht anders lautend im vorhergehenden Mitteilungsblatt erwähnt).

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.

Bezugspreis: halbjährlich € 22,10.

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, [abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de), [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

Diese Ausgabe erscheint auch online  
Das eBlättle ist nur mit einem gesonderten Zugang zu lesen.

Events abrufbar. Zudem ist ein gedrucktes Programmheft mit allen Veranstaltungen beim Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden erhältlich. Für Fragen steht Angela Gewiese von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an [angela.gewiese@enzkreis.de](mailto:angela.gewiese@enzkreis.de) gerne zur Verfügung.

## Aus der Serie „Arten im Garten“ - Folge 11: Naturverträgliche Gartenbeleuchtung



Foto: Ulrike Wolff

Farbenfrohe Schmetterlinge, fleißige Wildbienen, flinke Eidechsen und jahrhundertalte Heilpflanzen – in den Gärten des Enzkreises gibt es viel zu entdecken. Vielleicht auch in Ihrem? Das Naturschutzamt des Enzkreises wird in den kommenden Monaten unter der Überschrift „Arten im Garten“ regelmäßig auf bemerkenswerte Gartenbewohner aufmerksam machen – und mit leicht umsetzbaren Tipps inspirieren und dazu motivieren, aktiven Naturschutz im eigenen Garten zu betreiben.

Lichterketten, Lampions und Leuchten erhellen in immer mehr Gärten die Nächte. Was nach romantischen Sommernächten aussieht, hat jedoch eine Schattenseite, denn es sorgt für Lichtverschmutzung. In unserer dicht besiedelten Landschaft machen immer mehr Lichtquellen an Gebäuden, Straßen, Parks und Werbetafeln die Nacht zum Tag. Absolute Dunkelheit, etwa um den Sternenhimmel zu sehen, muss man weit außerhalb suchen. In hell erleuchteten Städten kann man kaum 100 Sterne am Nachthimmel sehen. Nur an den wenigen Orten der Welt, wo die Nächte noch wirklich dunkel sind, kann man einen Himmel mit 3000 bis 4000 Sternen bewundern.

### Dunkelheit als kostbares Gut

Doch die Insekten, die wir in unserem Garten willkommen heißen, machen sich nicht Nacht für Nacht auf einen solch weiten Weg. Insekten und viele andere Gartenbewohner brauchen die Dunkelheit und werden in ihrem Tag-Nacht-Rhythmus gestört, wenn sie permanent von Lichtquellen umgeben sind. Das gilt zum einen für nachtaktive Insekten, die das schwache Licht des Mondes, an dem sie sich orientieren, mit anderen viel stärkeren Lichtquellen verwechseln und diese bis zur Erschöpfung umkreisen. Aber auch tagaktive Tiere sind auf die Dunkelheit angewiesen, um wie wir in dieser Zeit zur Ruhe zu kommen.

### Auch Pflanzen stört zu viel Licht

Nicht nur Tiere, auch Pflanzen haben einen Tag-Nacht-Rhythmus, für den sie nicht auf die Uhr gucken, sondern sich am Grad der Helligkeit orientieren. Während viele Pflanzen in der Dämmerung ihre Blüten schließen, da ihre Bestäuber nun nicht mehr fliegen, blühen andere erst mit Einbruch der Dunkelheit auf. Diese nachblühenden Pflanzen wie Nachtkerze, Nachtviole, Abend-Levkoje und Mondwinde locken mit ihren betörenden Düften nachtaktive Bestäuber wie Nachtfalter und viele andere Insekten zu sich. Was diese Pflanzen auch für insektenfressende Fledermäuse attraktiv macht, die auf nachts fliegende Insekten angewiesen sind.

### Was man dafür tun kann

Prinzipiell hat die Natur in der Nacht kein Licht vorgesehen. Nachts ist es dunkel. Und die Natur ist darauf angewiesen. Aber natürlich brauchen auch Gärtnerinnen und Gärtner mal Licht, ob für gemütliche Abende auf der Terrasse oder um den Weg zu finden. Um die Auswirkungen des hin und wieder notwendigen Lichts gering zu halten, kann man auf Folgendes achten:

- Auf weißes und bläuliches Licht verzichten, denn es zieht Insekten magisch an. Besser ist gelb-oranges Licht mit einer Lichttemperatur unter 3.000, besser sogar unter 2.700 Kelvin. Auch wenn das nicht pauschal für alle Tiere gilt: Glühwürmchen werden besonders stark von gelbem Licht irritiert.
- Die Lichtquellen nach unten richten, damit sie statt zu blenden, punktuell den Weg erleuchten. Um den Lichtkegel möglichst klein zu halten, sollten die Lampen nur niedrig angebracht werden. Licht sollte nie direkt in Bäume und Hecken gestrahlt werden.
- Auf Dauerbeleuchtung verzichten. Was zu Hause ganz selbstverständlich gilt, sollte man auch im Garten umsetzen: Wer zuletzt geht, löscht das Licht. Statt Solarleuchten die ganze Nacht hindurch strahlen zu lassen, bietet es sich an, auf Bewegungsmelder oder Zeitschaltuhren zu setzen.
- Lichtquellen im Garten nur sparsam verteilen und auf die Bereiche beschränken, wo Beleuchtung gebraucht wird.

Wer diese Punkte beachtet, schafft auch nachts im Garten einen sicheren Platz für Tiere – und das ohne in lauen Sommernächten durch die Dunkelheit stolpern zu müssen.

## Neue Selbsthilfegruppe startet: „Alleinerziehend, aber nicht allein!“

In Deutschland gibt es fast drei Millionen alleinerziehende Mütter oder Väter. Den Alltag meistern, die kleinen und großen Herausforderungen bewältigen, der Arbeit und zugleich den Kindern gerecht werden und dabei selbst nicht zu kurz kommen: das ist eine Herausforderung, die viele Alleinerziehende immer wieder an ihre Grenzen bringt. Oft fehlen dann Zeit und Kraft, um außerhalb der eigenen Familie Kontakte zu knüpfen, es fehlt der Austausch über die eigenen Fragen und Ängste. Besonders am Anfang sind Überforderung und seelische Belastung groß; bei vielen kommen finanzielle Sorgen dazu. So fühlen sich Alleinerziehende schnell einsam und mit allem allein gelassen.

Für diese Menschen gründet sich aktuell eine Gruppe. Angesprochen sind Menschen, die seit Kurzem alleinerziehend sind und vor einem Berg von Fragen stehen. Gesucht werden Interessierte, die Lust haben, sich einmal im Monat zu treffen, sich auszutauschen, Tipps und Ratschläge weiterzugeben oder einfach Gleichgesinnte zu finden. Dabei soll das ungezwungene Beisammensein im Vordergrund stehen. Wer sich angesprochen fühlt, meldet sich unter: [nicht.allein1@gmx.de](mailto:nicht.allein1@gmx.de).

Für weitere Informationen steht außerdem die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen (KISS) unter Telefon 07231 308-9199 oder per E-Mail an [kiss@enzkreis.de](mailto:kiss@enzkreis.de) gerne zur Verfügung. KISS vermittelt und berät zu bestehenden Gruppen und unterstützt Interessierte bei der Neugründung einer Selbsthilfegruppe.

## Schulen

### Verbandsschule im Biet Gemeinschaftsschule

Telefon: 07234 / 980100 Telefax: 07234 / 980102

Website: [www.vib-neuhausen.de](http://www.vib-neuhausen.de),

E-Mail: [info@vib-neuhausen.de](mailto:info@vib-neuhausen.de)

Bürozeiten der Schule

Montag – Freitag 07.30 Uhr – 12.00 Uhr



### Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim



### Lob und Preise 2024

Am Mi., 24.07.2024, dem letzten Schultag, trafen sich alle Real-schülerInnen in der Stadthalle zu einem gemeinsamen Schuljahresabschluss. Verabschiedet wurde in diesem Rahmen unsere

langjährige Schulsozialarbeiterin Regina Wahl. Für ihre wertvolle sozialpädagogische Arbeit an der LUS danken wir ihr ganz herzlich und wünschen privat und beruflich für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.

Geehrt wurde in diesem Rahmen auch Jette Knapp aus der Klasse 7a, die beim kreativen Schreibwettbewerb der Pforzheimer Zeitung mit ihrer Geschichte „Rollstuhl-Juli“ den hervorragenden zweiten Platz gewann. Auch das Tischtennis-Team, die U16-Mannschaft der LUS-Heimsheim mit Leandro Biebl, Dominik Gräber, Selim Sengez und Tim Gehring sowie ihrem Betreuer Herrn Dentler wurde für den ersten Platz im Landesfinale Tischtennis „Jugend trainiert für Olympia“ in Freiburg nochmals geehrt.

Weiter ging es mit Auszeichnungen für engagierte Mitarbeit in der SMV. Hier übergaben die beiden SMV-Lehrerinnen Frau Dreißigacker und Frau Müller die entsprechenden Urkunden an die Schülerinnen und Schüler. Die Lehrerband spielte „Major Tom“ und ein riesiger „Background-Chor“ erschallte mit „... völlig losgelöst von der Erde ...“ durch die Stadthalle.

Zum Abschluss wurden von Schulleiter Peter Hemmer die Urkunden für Lob und Preise verteilt, bevor es dann endlich hieß „schöne Sommerferien!“

#### Ein Lob für gute Leistungen erhielten:

Tom Laub (5a); Robin Rencin (5a); Finn Roscher (5a); Finn Schneider (5a); Finn Schwarz (5a); Daria Thyse (5a); Magnus Zschocke (5a); Gianluca Di Rosa (5b); Katharina Freihofer (5b); Giulia Miola (5b); Leon Monjak (5b); Lars Petzold (5b); Lenn Scheuermann (5b); Mia Seibt (5b); Leonie Spöttek (5b); Tobias Stute (5b); Marlon Summer (5b); Maximilian Haczykowski (5c); David Klein (5c); Felix Ollhoff (5c); Freya Sauter (5c); Valentino Bellitti (5d); Jonas Bürle (5d); Dejan Cirica (5d); Emil Dekreon (5d); Merdan Demir (5d); Pola Gibas (5d); Nele Keßler (5d); Marie Seidel (5d); Nurith Stuibler (5d); Sina Fechner (6a); Julia Kraft (6a); Amélie Thun (6a); Leo Vöhringer (6a); Lene Beer (6b); Luisa Dörwang (6b); Alexa Gayde (6b); Jonas Holzhauer (6b); Sarah Rumolino (6b); Samuel Winkler (6b); Giulia Di Dio Ragusa (6c); Ina Hof (6c); Fatima Zahra Kizmaz (6c); Akai Yatmaz (6c); Mariella Braun (7a); Emilia Briesemann (7a); Lias Scheuermann (7a); Lotta Wiedemann (7a); Timon Schmelzle (7a); Pia Briesemann (7b); Jette Knapp (7b); Leonie Kranich (7b); Lena Leszinski (7b); Marielle Weindl (7b); Benedikt Fischer (7c); Loni Kling (7c); Silja Murschel (7c); Nora Bürle (8a); Arnold Doberstein (8a); Hanna-Luisa Hecker (8a); Leon Lied (8a); Robin Ochs (8a); Amélie Seidel (8a); Paul Talmon (8a); Angelo Di Dio Ragusa (8b); Tim Gehring (8b); Roberta Pintabona (8c); Jannik Seibert (8c); Noé Thiel (8c); Josie Brauner (8d); Clara Gerlich (8d); Emilie Müller (8d); Kara Raible (8d); Jonas Widmann (8d); Mia Gohl (9a); Leon Dworatzek (9b); Svenja Giese (9b); Gabriel Hausding (9b); Philipp Katzenberger (9b); Fabian Lindner (9b); Sarah Deul (9c); Lara Jochim (9c); Ronja Kling (9c); Alexander Lux (9c) und Julian Lux (9c)



Foto: Schule

#### Einen Preis für sehr gute Leistungen erhielten:

Fabienne Faißt (5a); Mia Hammacher (5a); Ben Wilfling (5a); Mali Jochim (5b); Aylin Tuna (5b); Angelina Neumann (5c); Nico Sauter (5c); Lukas Schöck (5c); Maxim Adam (5d); Konstantin

Schultz (5d); Romy Müller (6a); Emma Duczek (6b); Mia Ehringer (6b); Luis Cycon (6d); Jona Jeziorowski (6d); Philin Hasenmaier (7a); Mika Albrecht (7b); Larissa Hamann (7c); Teresa Jost (7c); Nikita Eisfeld (8a); Steven Lutz (8a) und Jana König (9c).

In den Klassenaufzählungen durften wir nur die Namen der SchülerInnen veröffentlichen, deren Eltern der Weitergabe von Bild bzw. Namen zugestimmt haben.

## Aus den Ortsteilen

### ORTSTEIL HAMBERG



#### KiTa Hamburg

Hauptstraße 61, 75242 Neuhausen-Hamberg

Leitung: Cornelia Carl

Tel. 07234/9467264,

E-Mail: KiTa-Hamberg@neuhausen-enzkreis.de

#### Verkehrsfitt für die Schule

Am 17. Juli bekamen unsere Riesen Besuch von zwei Polizistinnen aus Pforzheim, welche mit uns so einiges zu besprechen hatten. Gegen 9.00 Uhr trafen wir uns im Turnraum, wo wir uns zunächst vorstellen durften. Als wir ihnen alle unseren Namen und Adresse genannt hatten, erteten wir bereits das erste Lob. Denn zu wissen, wo wir wohnen ist sehr wichtig sollten wir einmal Hilfe benötigen.

Als dann jeder noch die Notrufnummer wusste, waren Frau Schulze und Frau Albrecht von der Polizei sehr zufrieden mit uns. Ganz erstaunt waren die beiden auch, dass wir alle wussten, wie wir uns im Auto absichern mussten und dass wir auch bei Roller, Fahrrad und Co. immer einen Helm trugen.

Dann kam der spannende Teil, wir gingen raus auf die Straße, um dort noch einiges zu lernen. Zunächst erfuhren wir etwas über den Haltestein, an welchem man anhalten muss, um zu schauen und überqueren dann die Straße an verschiedenen Stellen. Als das prima klappte, gingen wir ein Stück durch den Ort, wobei uns Frau Albrecht darauf aufmerksam machte, dass auch Ausfahrten nicht ganz ungefährlich sind. Schnell lernten wir, woran man erkennen kann, dass ein Auto rückwärtsfahren möchte und wie wir uns dann verhalten sollten.



Foto: KiTa Hamburg

Danach zeigten uns die zwei Polizistinnen, wie wir uns verhalten sollen, wenn wir zwischen zwei geparkten Autos über die Straße müssen. Hierzu brachten sie uns einen Spruch bei, den wir dann auch gleich anwendeten.

„Bis zum Blinker darf ich gehen, denn von dort kann ich was sehen.“

Als wir auch dies mit Bravour meisterten, gingen wir zurück zur Bushaltestelle am Kindergarten, wo wir noch ein paar Regeln zum Busfahren erhielten. Da gerade ein Bus angekommen war, konnten wir gut sehen, dass der ganz schön viel Platz braucht, also: zurückbleiben. Auch wie wir am besten einsteigen, uns im Bus verhalten und wieder gut aussteigen können, erfuhren wir. Nach all diesen Informationen und Übungen fühlten wir uns jetzt

auch verkehrstechnisch fit für den Schulweg und erhielten zum Abschied noch unseren „Fußgängerschein“.  
Ein herzliches Dankeschön an Frau Schulze und Frau Albrecht sagen alle Schulanfänger vom Kindergarten Hamburg

## ORTSTEIL NEUHAUSEN

### Geburtstage

**Wir gratulieren:**

Frau Annerose Haller zum 90. Geburtstag

## Soziale Einrichtungen

### Sozialstation im Biet

Liebenzeller Straße 28  
75242 Neuhausen  
Tel.: 07234/9451201  
Fax: 07234/9451210

E-Mail: sozialstation.sj@caritas-pforzheim.de  
Pflegerdienstleitung: Maria Gutsch  
Stellv. Pflegerdienstleitung: Elvira Maisenbacher

Wir unterstützen und bieten für die Gemeinde Neuhausen und den Stadtteil Pforzheim-Hohenwart an:

- Kranken-, Behandlungs- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Fahrdienste nach Absprache, gerne begleiten wir Sie bei Fahrten zu Ärzten oder sonstige Erledigungen
- Vermittlung weitergehender Hilfen
- unverbindliche Beratung zu Fragen pflegerischer Versorgung
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- Palliativpflege sowie Kooperation mit dem Palliativnetz Pforzheim und Enzkreis
- Kooperation mit ambulantem Hospizdienst des Krankenpflegeverein Tiefenbronn
- 24 Stunden Rufbereitschaft

### Beratungsstelle für Hilfen im Alter Caritasverband e.V. Pforzheim



#### Kontaktdaten

Kerstin Kreutel  
Blumenhof 6, 75175 Pforzheim  
Tel. 07231/128-130  
Kerstin.kreutel@caritas-pforzheim.de  
Hausbesuche nach Vereinbarung  
**dienstags zw. 14:00 und 16:00 Uhr regelmäßige Sprechstunde im Landhaus für Senioren**  
**Anmeldung unter 07231/128-130**

#### Kostenloses Angebot der Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Die meisten Menschen wollen im Alter gut versorgt sein und so lange wie möglich zuhause leben. Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter unterstützt Senioren im Biet seit vielen Jahren mit Informationen und Vermittlung der notwendigen Hilfen. Beratungen können telefonisch oder bei einem Hausbesuch stattfinden. Als ergänzendes Angebot bietet die Beratungsstelle immer dienstags von 14 bis 16 Uhr im Landhaus für Senioren Steinegg eine Sprechstunde an. Ältere Menschen und deren Angehörige können sich hier informieren und beraten lassen über

- Leben und Wohnen im Alter
- Hilfen bei nachlassender Gesundheit / beginnender Pflegebedürftigkeit / Demenz
- Leistungen der Krankenkasse und Pflegekasse
- Informationen und Vermittlung der häuslichen Pflege (z. B. Pflegedienste, Hausnotruf, Essen auf Rädern)
- Verhinderungspflege, Kurzzeitpflege, Pflege im Heim
- Tagespflege, Betreuungsgruppen
- Wohngeld, Sozialleistungen
- Möglichkeiten der rechtlichen Vorsorge (Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, gesetzliche Betreuung)

- Alltagsbegleitende Hilfen, z. B. Antragstellung; Schriftverkehr
- Hilfen und Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Persönliche Anliegen und Fragen zur Pflegesituation.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um Terminvereinbarung für die Sprechstunde bei Frau Kreutel unter Tel. 07231 128 130 oder per E-Mail: kerstin.kreutel@caritas-pforzheim.de  
Termine für Hausbesuche können ebenfalls vereinbart werden.

## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Neuhausen



#### Kontaktdaten

Bereitschaftsleitung: Steffen Haug, Tel.: 07234 9499372  
leitung.neuhausen@drk-pforzheim.de

<http://neuhausen.drk-pforzheim.de>

Unsere Social Media Kanäle

Facebook: DRK Ortsverein Neuhausen

Instagram: drk.neuhausen

Fragen bei Kleiderspenden unter Tel.: 07234 9499372,  
Steffen Haug

Jugendrotkreuzleitung: Felix Reinhardt, Tel.: 0176 23599068

jrk.neuhausen@drk-pforzheim.de

[www.drk-pforzheim-enzkreis.de](http://www.drk-pforzheim-enzkreis.de)

## Ambulante Hospizgruppe Biet

Ambulante  
Hospizgruppe BIET



In Kooperation mit der Sozialstation im Biet und dem Caritasverband Pforzheim betreuen wir Menschen am Lebensende und Schwerstkranken in ihrer häuslichen Umgebung. Die geschulten Mitarbeiter arbeiten ehrenamtlich und ersetzen kein Pflegepersonal und hauswirtschaftliche Hilfen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen gerne in der schweren Zeit des Lebens bei.

Kontakt: Krankenpflegeverein Tiefenbronn e. V.

Lehninger Str. 2, 75233 Tiefenbronn

Ansprechpartner: Andrea Raible-Kardinal,  
Tel. 07234 / 1419

Handy: 0152 / 58355855

E-Mail: [info@krankenpflegeverein.de](mailto:info@krankenpflegeverein.de)

## Sterneninsel e.V.

**Du fehlst mir!**

Fotoprojekt mit Bildern von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus dem Trauerbegleitenden der Sterneninsel  
Fotograf: Sebastian Seibel

Wo? Im Rathaus Remchingen  
Wann? 13.06. – 30.09.2024, Vernissage am 13.06.2024 um 18:30 Uhr

Öffnungszeiten  
Montag bis Freitag: 09 – 12 Uhr  
Montag: 14 – 17 Uhr  
Donnerstag: 14 – 18 Uhr

Mylène Zorn und Petra Kreis, Koordinatorinnen des Trauerbereichs der Sterneninsel, sind an folgenden Tagen vor Ort und laden zum Gespräch ein:  
am 01.07. von 14 – 17 Uhr; am 12.08. von 14 – 17 Uhr und  
am 05.09. von 15 – 18 Uhr

Gespächstermine sind auf Anfrage möglich: Tel. 07231 8001008  
Mehr Infos gibt es auf der Website: [www.sterneninsel.de](http://www.sterneninsel.de)

Vor dem Geburtstags  
kam ich in der Schule  
in der Schule haben wir in  
Religion Bilder gemacht  
die ich jetzt mit  
ich habe es in Fotoalbum  
mit Bildern von dir

## Kirchen und religiöse Sondergemeinschaften

### Katholische kirchliche Nachrichten für das Biet

#### Kirchliche Nachrichten:

#### Röm.-Kath. Kirchengemeinde Biet

Kirchgasse 2, 75242 Neuhausen

Tel. Nr. 07234/4259, Fax: 07234/2352

E-Mail: [info@kath-biet.de](mailto:info@kath-biet.de), Homepage: [www.kath-biet.de](http://www.kath-biet.de)

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro Neuhausen:

Montag: geschlossen

Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr